

1924



1954

Festschrift

zur

30 = Jahr = Feier

des Radfahrvereins

„Wanderfalle“ Kirchgöns

verbunden mit Bezirks-Wanderfahrt

am 17./18./19. Juli 1954



**Festwirtschaft**



**Karl Müller II.**

**Kirchgöns, Hauptstraße 33**

empfiehlt

gepflegte Getränke

erstklassige Speisen

Im Ausschank

das beliebte Jhring-Melchior-Bier



Radfahrverein „Wanderfalte“ Kirchgöns

Mitglied des Hessischen Radfahrverbandes, Bezirk Taunus-Wetterau

Festschrift

zur

Jubiläumsfeier

aus Anlaß des 30jährigen Bestehens  
verbunden mit Bezirks-Wanderfahrt

des Bezirkes Taunus-Wetterau

am 17./18./19. Juli 1954

YB

Druck: Druckerei und Verlag Gratzfeld, Butzbach-Hessen

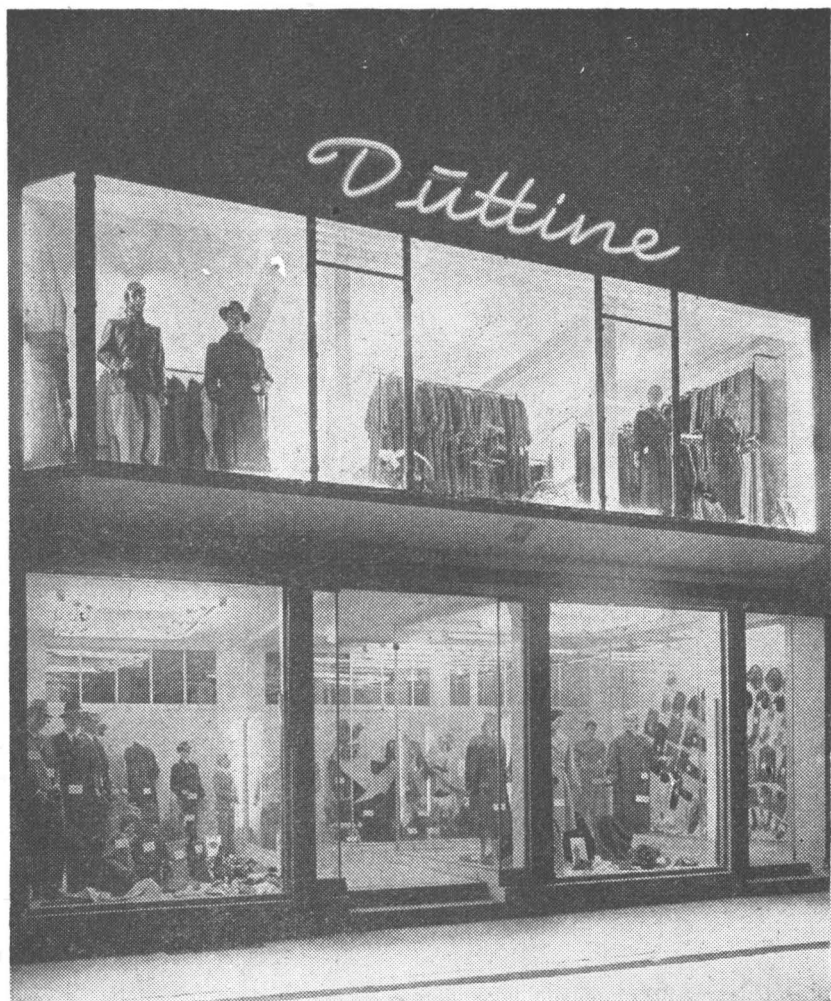


## Der Schirmherr unseres Jubiläumsfestes



Landrat Erich Milius,  
Landrat des Landkreises Friedberg

hat liebenswürdigerweise die Schirmherrschaft  
für die 30-Jahr-Feier des RV „Wanderfalke“  
Kirchgöns übernommen. Dafür danken wir ihm  
recht herzlich.



**Das Haus der guten Kleidung**

Eigene Spezialanfertigung

für Reit- u. Motorsportbekleidung

***Duttine***

**B U T Z B A C H**

## Zum Geleit!



Der Hessische Radfahrverband im Bund Deutscher Radfahrer, Bezirk Taunus-Wetterau, gratuliert dem Radfahrverein „Wanderfalke“ Kirchgöns zu seinem 30jährigen Jubiläum auf das herzlichste. Möge auch in Zukunft der Verein blühen und gedeihen, möge es ihm vergönnt sein, auch künftig im Dienste des Radsports erfolgreich zu wirken.

Seid immer faire und begeisterte Sportler, seid treue Kameraden, macht durch euerer Leittungen im schönen Radsport weiterhin euerem Verein, euerer Heimatgemeinde und euerem Verband Ehre und Ruhm.

April 1954.

All Heil!

Oswald Schmidt, Bezirksvorsitzender.

Die im nachverzeichneten Inseratenteil erscheinenden Firmen und Geschäfte haben durch Aufgabe eines Inserates zur Herausgabe der Festschrift beigetragen. Es wird den geehrten Festgästen die Bitte vorgetragen, die Inserenten bei eintretendem Bedarf ganz besonders berücksichtigen zu wollen.

**Der Vorstand des Radfahrvereins „Wanderfalke“ Kirchgöns**

# Metzgerei Binzer

Rind-, Kalb- und  
Schweine-Metzgerei

---



---

Kirchgöns

Telefon: Amt Butzbach 361

# Den Radfahrern zum Gruß!

Der verstorbene Bürgermeister Wilhelm K e h r zählte zu den Mitbegründern des RV „Wanderfalke“ Kirchgöns und bekleidete damals das Amt des 1. Vorsitzenden. Ehre seinem Andenken!



## Herzlich willkommen in Kirchgöns!

Die Bevölkerung unseres Dorfes weiß die große Bedeutung des Sportes für die körperliche und charakterliche Erziehung der Jugend zu schätzen und begrüßt die Tatkraft des Radfahrvereins aufs wärmste. Sie freut sich, daß die Jugend dabei ist, in edler Sportgesinnung und ehrlicher Anerkennung der Leistungen des Partners wieder auf den Weg zurückzufinden, den einstmals die Gründer dem Verein aufgezeichnet haben. So hat sich gerade gezeigt, daß der Sport über die Grenzen der Nationen hinweg die Jugend aller Völker zusammenführt, sich kennen und achten lernt und somit in der noch immer unruhigen Zeit versöhnend zur Erhaltung des Friedens beiträgt.

Sport ist Bürgerpflicht! Und somit Ehrenpflicht für Staat und Gemeinde, jeden Sportbetrieb nach besten Kräften zu unterstützen. Welche Sportart der einzelne betreibt, ist gleich, nur die Tatsache, daß er sich in irgend einer Form beteiligt, ist entscheidend. Auch für den Radfahrverein waren schwere Jahre zu überwinden und manche Krise mußte überstanden werden. Jedoch ist es erfreulich, daß sich wieder Männer fanden, die dem Verein neuen Auftrieb gaben und nach dem zweiten Weltkrieg zu neuem Leben erweckten.

An unsere Bürgerschaft richte ich die herzliche Bitte, den von auswärts kommenden Radfahrern jenen festlichen Empfang zu bereiten, für den die Kirchgönsler auf Grund ihrer Praxis als Festveranstalter bekannt sind.

In diesem Sinne gebe ich der Hoffnung Ausdruck, daß das Jubiläumsfest des Radfahrvereins „Wanderfalke“ für den Verein und auch für die Gemeinde ein voller Erfolg sein möge.

H a n a c k, Bürgermeister.



# Gastwirtschaft Zur Eule

Kirchgöns - Inhaber Hans Kuhbier

Fremdenzimmer

Garage

Erstklassige Speisen und Getränke

Weine - Spirituosen

Groß- und Kleinhandel

**Die gemütliche  
Gaststätte**



## RADIO- SCHÜTTKE

KIRCHGÖNS

BAHNHOFSTRASSE 36

---

Verkauf von

Fernseh-, Radio- und Elektro-Geräten

Reparaturen - Fernsehstube

---

## Beleitwort des 1. Vorsitzenden



Allzeit und Ort treu unserem Sport! So kann der Radfahrverein heute sein 30jähriges Jubiläumsfest beginnen.

30jährige radsportliche Tätigkeit im Sinne des edlen Radsportes.

Kultur kann nur da blühen, wo sich der Mensch von den Fesseln der materiellen Bedürfnissebefriedigung entledigt hat und sich in spielerischer Gelöstheit und Freiheit seiner selbst befindet.

Allen Funktionären und Sportlern, die erst die Voraussetzungen für diesen Sportbetrieb schufen und mich bei der Ausübung meiner Funktion als Vorsitzender jederzeit unterstützten, möchte ich an dieser Stelle meinen Dank aussprechen.

Heinrich R a u, 1. Vorsitzender

Herren- und Knaben-Bekleidung, Leib- und Bettwäsche, Bettfedern  
in guten Qualitäten zu günstigen Preisen

**Gebr. Kellers · Butzbach**

# *Rasthaus „Junkersberg“*

das gemütliche Familien-Lokal

Inh. S. Psotta

## **Kirchgöns**

**Gepflegte Speisen und Getränke**

Im Ausschank das gute Jhring-Melchior-Bier



**Elektro-, Radio-,  
Wasser- und sanitäre Anlagen**

liefert bei prompter Bedienung  
und fachmännischer Ausführung

# **Ewald Einhäuser**

**Elektromeister - Kirchgöns**

# Festfolge

Samstag, den 17. Juli 1954

19.00 Uhr: **Gefallenenehrung** mit Kranzniederlegung.

20.00 Uhr: **Festabend** im Festzelt:

1. Musik.
2. Begrüßung.
3. Eröffnungsreigen.
4. Einerkunstfahren RV. „Wanderfalke“ (Kromm, Meier, Watz).
5. Einerkunstfahren, Fr. Schebaum, Gießen-Krofdorf.
6. Zweierkunstfahren.
7. Zweierkunstfahren, Herr Maraun und Fr. Rühl, Griedel.
8. Altmeister.
9. Deutscher Jugendbester im Sechserkunstfahren 1953, RV. „Germania“ Rockenberg.

Anschließend: **Tanz.**

Sonntag, den 18. Juli 1954

10.00 Uhr: **Preisrichtersitzung** im Gasthaus „Zur Eule“.

Ab 11.00 Uhr: **Empfang** der auswärtigen Vereine.

Ab 13.00 Uhr: **Aufstellung des Festzuges** in der Bahnhofstraße,  
Ortsvereine, Gastvereine.

Anschließend großer **Preiskorso** durch die Ortsstraßen.

Ab 15.00 Uhr: **Tanz.**

17.30 Uhr: Preisverteilung.

Montag, den 19. Juli 1954

10.00 Uhr: Fröhschoppen.

15.00 Uhr: Volksfest auf dem Festplatz.

**Empfehle meine Maß- und Schuhreparaturwerkstätte**

*Ludwig Möckel*

Kirchgöns

Schuhmacher

Bahnhofstr. 28



Schnelle und gewissenhafte

Ausführung sämtlicher Bauaufträge

---

## **Wilhelm Will II.**

ZIMMERGESCHÄFT

**Kirchgöns (Hessen), Bahnhofstr.**

---

## **Karl Nern 3., Kirchgöns**

---

Haushaltsgegenstände · Landwirtschaftliche

Geräte aller Art · Öfen · Herde · Fahrräder

Ersatzteile · Brennstoffe

Propangasgeräte sowie Gaslager und Gasvertrieb



# Festauschüsse

## **Festpräsidium:**

Heinrich Rau — Otto Rühl

## **Festausschußvorsitzender:**

Heinrich Rau

## **Empfangsausschuß:**

Heinrich Rau — Otto Rühl

## **Finanz- und Festausschuß:**

Willi Röhrig I., Wilhelm Fuchs, Willi Pflüger, Otto Brückel I., Otto Jung II., Reinh. Ohlemotz, Richard Diehl, Reinhard Röhrig, Manfred Winter, Otto Röhrig I.

## **Bau- und Dekorationsausschuß:**

H. Rühl VI., Otto Brückel I., Richard Diehl, Anton Paukner, Reinhard Röhrig, Heinz Langsdorf, Reinh. Langsdorf, Willi Pflüger, Emil Weyel, Manfred Winter, Adolf Schüttke, Reinhard Ohlemotz.

## **Vergnügungsausschuß:**

Georg Neumann — Manfred Winter

# Carl Müller

LANGGÖNS

Telefon: Amt Großen-Linden 207

---

Platten-Spezialgeschäft

Baustoffe · Ziegelei

# **Spar- und Darlehnskasse Kirchgöns**

e. G. m. b. H.



Annahme von Spareinlagen  
und Erledigung aller bankmäßigen Geschäfte

# **Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Kirchgöns**

e. G. m. b. H.

\* \* \*

Bezug und Absatz landwirtschaftlicher Bedarfsartikel  
aller Art



*Ein Begriff  
für Güte und  
Preiswürdigkeit.*



*Dinkel*

BUTZBACH · WEISELER · STRASSE 29

Das gute und leistungsfähige Fachgeschäft für  
Herren- und Knabenkleidung  
mit großstädtischer Auswahl

Erstes Fachgeschäft am Platze  
mit den niedrigsten Preisen

---



MÖBELHAUS

**LUDWIG HÄUSER**

KIRCHGÖNS

*Radio, Fernsehgeräte, Plattenspieler*

alle Markenfabrikate ständig in großer Auswahl auf Lager

Große Auswahl in Schallplatten. Alle anfallenden  
Reparaturen werden von uns sorgfältig und preiswert  
ausgeführt. Unverbindl. Vorführung in der Wohnung.

**RADIO-ERBE**

Butzbach · Weiseler Straße 42 · Fernsprecher 737

---

---

## Kirchgöns und seine Geschichte

Am nordwestlichen Ende des oberhessischen Kreises Friedberg liegt auf sanft aufsteigender Hochebene, 240 m über dem Meeresspiegel, das Pfarrdorf Kirchgöns. Umgeben von einem Kranz prächtiger Obstbäume, inmitten saftiger Wiesen und üppiger Fluren mit wogenden Ährenfeldern hat der Ort das Gepräge allgemeinen Wohlstandes.

Doch, wo jetzt milder Sonnenschein auf die Fluren fällt, bedeckte um die Zeit der Geburt Christi dichter Urwald das Gelände. Gewaltige Eichen, Buchen und Tannen, aus denen er bestand, ließen die Strahlen der Sonne nicht durchdringen und das Erdreich erwärmen. Sumpfig, rau und unfruchtbar waren die einzelnen Blößen des Waldes; kraftvoll, urwüchsig, voll kühnen Muts und stolzer Haltung dagegen die Bewohner desselben, die Chatten.

Als der römische Feldherr Drusus mit seinen Legionen um diese Zeit Germanien bekriegte und es unter die Gewaltherrschaft des mächtigen Imperators Augustus zu bringen suchte, ließ derselbe den vom rechten Rheinufer (und zwar bei der Lahnmündung) bis zur Donau (bei Regensburg) sich hinziehenden Pfahlgraben (Limes) anlegen. Dieser tiefe, mit mächtigen Erdwällen versehene Graben diente bekanntlich zur besseren Bekämpfung der Germanen. Jedoch nicht allein die Römer hatten solche Werke angelegt; auch die Germanen bauten zu ihrem Schutz mit starken Ringwällen versehene Festungen. — So hatten auch die Chatten einige solcher Werke auf dem zwischen Kirchgöns und Niederkleen gelegenen Hüttenberg, von dem die ganze Gegend ihren Namen hat, angelegt und die römische Bezeichnung desselben: „Custodiae mons sc. Cattorum“, zeigt, daß die Chatten hier ihre Hut und Wachen gegen die Römer hatten und zu diesem Zweck auch wohl Hütten gebaut haben.

Der Pfahlgraben, der die östliche Grenze unserer Gemarkung bildet, sowie die Gewinn-Namen einzelner Felder, wie z. B. „Schwertfeger“, „Gérn“ (Rufer im Streit), u. a. m., sprechen dafür, daß hier blutige Zusammenstöße der beiden Völkerschaften stattgefunden haben. Ferner deutet auch der frühere Name des Bächleins, nämlich Gunisa (Streitwasser), das in nächster Nähe unseres Bahnhofpunktes vorbeifließt, darauf hin. Ganz sicher ist der Name unseres Dorfes von dem des Bächleins abgeleitet. Spärlich sind zwar die Nachrichten darüber, doch schreibt der Geschichtsschreiber Abicht:

„Göns“ ist durch Unterdrückung der Endsilbe „heim“ der Rest des Wortes „Gunisheim“, mithin „Heim der Streiter“. Später findet man diese Silbe in „gonse“ auch „gunse“ verändert. Die Vorsilbe „Kirch“ ist hinzugekommen, als der Ort seine Kirche bekam, die die erste in der hiesigen Gegend war. Keine Inschrift, kein äußeres Zeichen verrät jedoch ihren Ursprung, doch dürfte sie ihrem Stil nach alt sein, sehr alt sogar.

Urkundlich wird der Name des Dorfes im Jahre 1017 zum ersten Mal genannt: Heinrich II., der Heilige, versetzte es unter dem Namen Gundisha in die Grafschaft des Grafen Gerlach von Gleiberg und nach dem Lorscher



## **Fahrräder**

erster Markenfirmen

Schöne Lampen - Elektrogeräte

Gummischlauch  
in allen Größen

---

# **SPIER**

an der Stadtkirche

Metzgerei und Gastwirtschaft

## **Otto Knorr**

Gut bürgerliche Küche

Gepflegte Getränke

Treffpunkt aller Landwirte

**Butzbach/Hessen**

Marktplatz 25

# **Vereinsbank Butzbach**

e. G. m. b. H.

Erledigung aller bankmäßigen Geschäfte

Annahme von Spareinlagen

Gewährung von Krediten

Codex gehörten zu der dort erwähnten Gönser Mark die Orte Langgöns, Kirchgöns, Pohlköns, Ebersgöns und das ausgegangene Dorf Oberholzhausen, im Volksmund „Obertshausen“ genannt, in der Nähe von Dornholzhausen. Eine angesehene, reich begüterte Adelsfamilie „von Göns“ war um das Jahr 1111 hier ansässig. Unter vielen Gliedern dieser Familie sind folgende besonders zu erwähnen: Giselbert von Göns, war, der Sitte der damaligen Zeit gemäß, wonach auch Grafen und Edelleute den geistlichen Hirtenstab führten, Dechant von Wetzlar, (gestorben 1277). Ein anderer von Göns, namens Richard, verkaufte 1292 einen Mansum, d. h. ein Landgut, mit den dazugehörigen Wirtschaftsgebäuden dem Kloster Altenberg. Bernhard von Göns war im Jahre 1342 Schiedsrichter in der Streitigkeit des Erzbischof Matthias von Mainz und des Landgrafen Otto von Hessen. Später, im Jahre 1488, vermachte ein Otto von Göns dem Plebanat (Pfarrei) Kirchgöns 5 solidos und einen Acker „Hattenborn“ genannt, der noch heute ein Bestandteil des hiesigen Pfarrguts ausmacht. Der letzte Sproß der Familie von Göns, Johann Ernst von Göns, war Amtmann zu Greifenstein und starb am 5. März 1587 zu Kinzenbach, wo ein auf dem dortigen Friedhof errichteter Leichenstein sein Andenken erhalten hat. Diesem Herrn von Göns hat die am Nordende unseres Dorfes gestandene Burg gehört, von welcher die Grundmauern jetzt noch aufzufinden sind. Auch der „Clemmsche Hof“, der jetzige sogenannte „Hessehof“, gehörte zu dem Eigentum der Familie von Göns. Im Jahre 1652 wurde das Besitztum an den damaligen Pfarrer Clemm zu Lützellinden verkauft. Ein Nachkomme des Pfarrers verkaufte das Gut parzellenweise an verschiedene Ortsbürger, den Hof aber an den damaligen Bürgermeister Braun, den Urgroßvater des jetzigen Besitzers Johannes Bopf III. Wtw. Erben. Kirchgöns war im Mittelalter eins der 14 Dörfer des Amtes Hüttenberg, das in dem benachbarten Langgöns seinen Amtssitz hatte. Infolge vorausgegangener Streitigkeiten entschlossen sich im Jahre 1701 Hessen und Nassau-Weilburg, den Hüttenberg zu teilen. Die Hauptteilung kam jedoch erst am 16. Juni 1703 zustande. Es wurde ein entsprechender Vertrag in Langgöns unterzeichnet von Ernst Ludwig, Landgraf von Hessen etc. Nach diesem Vertrag erhielt Hessen aus der Hüttenberger Gemeinschaft die sieben Dörfer Pohlköns, Kirchgöns, Langgöns, Leihgestern, Hausen, Annerod und Allendorf mit allen Rechten, Gerechtsamen, Geboten, Verboten usw. Was in der guten alten Zeit unsere Ahnen für Steuern aufbringen mußten, sei auch angeführt: Neujahrgeld, Freigeld (Abgabe bei Verlobungen), Zehnten, Tranksteuer, Landzoll, Wollengeld, Pfluggeld, Blutzehnten, Weinkaufsgeld, Judenschutz, Kesselflickerzins, Klaggeld, Spatzenfanggeld, Flachs und Zins für die Universität Gießen. Außer diesen waren auch noch im Hüttenberg, somit auch in Kirchgöns, folgende Abgaben gewöhnlich: Monatsgelder, Römer-, Kriegs-, Operations- und Kreisgelder, Dienstgeld, Prinzessiensteuer, Besthaupt, Taxe bei Heiraten, Abzugsgeld, Einzugsgeld usw.

In kirchlicher Hinsicht gehörte die Pfarrei Kirchgöns im 12. Jahrhundert zur Diözese Mainz, dann aber zu der von Trier. Unter Landgraf Philipp dem Großmütigen von Hessen wurde die Reformation im Hüttenberg und somit auch in Kirchgöns eingeführt. Josua Kaufler war der erste lutherische Pfarrer.

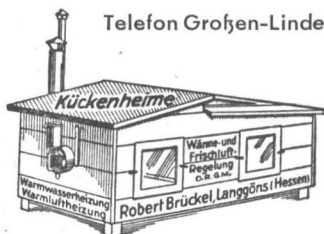
Was der Ort in den folgenden Religionskriegen gelitten hat, ist aus Mangel an Sicherheit der Nachrichten nicht genau zu ermitteln. Seiner Lage nach an der Heerstraße werden wohl alle möglichen Kriegsvölker hier ihr Unwesen getrieben haben. Nach einer sich erhaltenen Tradition sowie aus dem Umstand, daß bei Anlage von Neubauten an verschiedenen



Spenglerei  
Installation  
Sanitäre Anlagen  
Ofen, Herde  
Eisenwaren

## Robert Brückel oHG. Langgöns

Telefon Großen-Linden 245



Fabrikation von Blechwaren  
für die  
Elektrizitäts-Versorgung  
und Geflügelzucht

Fußbodenbretter · Bretter · Dielen · Latten  
Kantenholz · Sperrholz  
Holzfaserplatten · Kohlen

## Anton Conrad Müller · Langgöns

Am Bahnhof · Telefon Großen-Linden 262

### Karl Langsdorf

Bau- und Möbelschreinerei, Glaserei, Sarglager

### Kirchgöns

LIEFERUNG VON MÖBELN ALLER ART



Stellen unseres Ortes zuweilen Kohlen, verbrannte und zerbrochene Geräte, Scherben usw. zu Tage gefördert worden sind, ist anzunehmen, daß zu dieser Zeit ein großer Brand das Dorf teilweise eingeäschert hat. Sehr wahrscheinlich ist ferner, daß bei diesem Brand der Dachstuhl der Kirche und deren Inneres ein Raub der Flammen geworden sind, da diesen in ihrer jetzigen Gestalt jener Stil fehlt, der anderen aus dieser Zeit stammenden Kirchen eigen ist. Pestartige Krankheiten wüteten zu selbiger Zeit hier und haben viele Opfer gefordert.

In den 1790er Jahren, als die französische Revolution ihre Schreckenswellen über Deutschland ausbreitete, ist auch unsere Gemeinde von den Mühsalen des Krieges nicht verschont geblieben, wie z. B. dauernde Einquartierung französischer Truppen, beständige Zahlung von Contributionsgeldern, stetige Vorspannleistung für französische Bagage, Lieferung aller Arten von Fourage und Bekleidungsstücken für die Mannschaften, hauptsächlich aber für die Offiziere, deren ständiges Quartier im Pfarrhause war. Welche Ummengen von Wein, Schnaps und anderen Spirituosen von diesen hier verkonsumiert worden sind, geht aus der Kriegskostenrechnung vom April des Jahres 1798 hervor. 4163 fl. 56 Kzr. mußten allein für die Verköstigung derselben von der Gemeinde bezahlt werden, eine für die damalige Zeit gewiß hohe Summe. Insgesamt mußten nach genannter Rechnung in diesen beiden Jahren an Kriegsgeldern von Kirchgöns 12 612 fl. 43 Kzr. aufgebracht werden. Unter den feindlichen Generalen war besonders Custine derjenige, der in hiesiger Gegend das Evangelium von Freiheit und Gleichheit predigte, überall plünderte und das Land mit Brandschatzung belegte. Auch war er es, der in diesen Jahren fünf bis sechs Morgen hiesigen Gemeindewaldes in der Ochsenharb abholzte, deshalb „Franzosenhaag“ genannt. In den darauffolgenden napoleonischen Kriegen war unser Ort gar manchmal der Schauplatz militärischer Tätigkeit. Doch würde es zu weit führen, dies alles hier zu berichten.

Am 15. Juli 1815, kurz nachdem die Sachsen hier eingerückt waren, brach ein großer Brand aus, dem 51 Gebäude zum Opfer fielen.

Nach dem Völkerfrieden 1815 trat die langersehnte Pause kriegereischer Ereignisse ein, die für unser Dorf außerordentlich segensreich war. — Ruhig konnten die Einwohner wieder ihrer gewohnten Beschäftigung nachgehen, bis es zu dem Bruderkrieg 1866 und dem deutsch-französischen Krieg 1870/71 kam. 15 Söhne unserer Gemeinde sind auch damals mit ausgezogen zum Schutze des bedrohten Vaterlandes und des heimischen Herds. Mutig haben sie mitgefochten und somit auch dazu beigetragen, daß der Ruhmeskranz der deutschen Nation ein vollständiger wurde.

In den dem Krieg von 1870/71 folgenden Friedensjahren war unserem Ort eine segensreiche Zeit beschieden, die einen fühlbaren Aufstieg bei allen Bevölkerungskreisen bewirkte.

Unerwartet kam unserer friedliebend beieinander wohnenden Einwohnerschaft der Ausbruch des großen Völkerringens im August 1914 und der zweite Weltkrieg 1939/45, zu dem fast alle wehrfähigen Männer zur Verteidigung von Haus und Hof, Heimat und Vaterland, auszogen. Viele brave Söhne unserer Gemeinde starben im Glauben an die kommende große Zeit den Heldentod und ruhen in fremder Erde. — Ehre ihrem Andenken.

In den Jahren nach den beiden großen Kriegen, in denen unser Vaterland von schweren wirtschaftlichen und politischen Nöten nicht verschont blieb, waren auch unsere Einwohner im Rahmen des Volksganzen in



BROT- UND FEINBÄCKEREI

CHRISTOPH SCHAFFNER

KIRCHGÖNS · PFEIFFERGASSE 1

Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau

**RUDOLF MOHR**

Maurermeister · Kirchgöns

Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei  
Möbelhandlung · Sarglager

**Wilhelm Meier**  
Kirchgöns





Das Ehrenmal für die Gefallenen

(Foto: Grunenberg)

unermüdlichem Ringen bemüht, dem lieben Heimatland zum baldigen nationalen Wiederaufstieg zu verhelfen, ungeachtet der auf ihnen ruhenden finanziellen Lasten.

Mögen auch fernerhin die von den Vorfahren der jetzigen Generation überlieferten Traditionen und idealen Güter hier wie früher eine Pflegestätte finden und in jedem Ortsbewohner die Ueberzeugung wachrufen, daß nur in Frieden, unter Gottes Segen und der Mitarbeit aller Bevölkerungsschichten, Güter und Gaben auf dem Gebiete nationaler Wohlfahrt, Freiheit und Gesittung erhalten und gemehrt werden können.

In kurzen Umrissen ist hier ein Bild der Geschichte unseres Ortes gegeben. Wir hoffen bestimmt, daß die Festteilnehmer sich in unserer Mitte recht wohlfühlen werden und angenehme Erinnerungen mit nach Hause nehmen können.

H. R a u.

GASTHAUS

## Zum Treppchen

OTTO RÜHL

---

Erstklassige Weine

Ausschank von

Jhring-Melchior-Bier



BAUGESCHAFT

**Hch. Zöllner I.**

**Kirchgöns**

Telefon:

Amt Butzbach 507

# Wilh. Hankel

**KIRCHGÖNS**

Fernruf: 296 Amt Butzbach

---

Tabak- und Zuckerwaren-Großhandlung

# Zum Gedächtnis



Wir gedenken der Toten  
und auch all derer, die durch  
Kriegs- und Nachkriegseinwirkungen  
bis heute nicht in die Heimat  
zurückgekehrt sind



Die Gründer des Radfahrvereins „Wanderfalke“ Kirchgöns

(Foto : Grunenberg)

---

---

# 30 Jahre Radfahrverein „Wanderfalke“ Kirchgöns

## Ein kurzer Auszug aus der Vereinsgeschichte

Als die Radfahrvereine in unserer Gegend ihren Aufschwung nahmen, fanden sich auch in Kirchgöns junge Männer zusammen, um einen Radfahrverein zu gründen. Es war im April 1924 in der Wirtschaft Müller.

Durch Bekanntgabe im Ort zur Gründungsversammlung fanden sich 16 Männer unserer Gemeinde ein. Es wurde dann in der Wirtschaft Müller ein Gründungsfest gefeiert, wobei ein beachtlicher Ueberschuß erzielt wurde. Als dann in den ersten Jahren die Radfahrfeiern begannen, nahm auch unser Verein regen Anteil daran. Wir konnten in der C-Klasse schöne Preise erringen, u. a. bei folgenden Festen:

Kransberg	Ehrenpreis
Friedrichsdorf	1. Preis
Wölfersheim	1. Preis
Langenhain	1. Preis

Angeschlossen waren wir dem Radfahrbund 1923 mit dem Sitz in Friedberg. Im Jahr 1925 konnten wir von der Fahnenanstalt Hisgen in Lich ein Banner zum Preis von 300.— Mark kaufen. Die Finanzierung erfolgte zum Teil aus der Vereinskasse und z. T. aus freiwilligen Spenden.

1926 veranstalteten wir dann ein Radfahrfest aus Anlaß der Bannerweihe, wobei wir von dem Gesangverein „Germania“ Kirchgöns mit einem Fahnnagel für unser Banner bedacht wurden. Durch Beteiligung einiger auswärtiger Vereine konnte das Fest noch verschönert werden. Als besonders verdiente Männer aus dieser Zeit seien erwähnt:

Wilhelm Kehr †, 1. Vorsitzender  
Wilhelm Hankel II., 2. Vorsitzender  
Heinrich Rau, Schriftführer  
Hermann Friedrich, Kassierer  
Karl Einhäuser, Wanderfahrwart  
Adam Findt, Beisitzer  
Heinrich Rühl V., Beisitzer  
Wilhelm Söhngen, Beisitzer

Und als weitere aktive Mitglieder:

Christoph Schaffner	Wiegand Henseling
Otto Rühl	Otto Röhrig
Wilhelm Diehl	Willi Röhrig
Otto Diehl	Otto Jung
Karl Müller	Otto Brückel
Karl Langsdorf	Karl Röhrig I.
Wilhelm Fuchs	Wilhelm Röhrig
Karl Jammer	

**Tannert**

Radio - Fernsehen - Elektro

Langgöns - Am Weihergarten



**G. Müller oHG.**

Ostheim bei Butzbach

Über 25 Jahre

für Qualitätserzeugnisse bekannt

---

**Speierling-Apfelwein · Apfelsaft  
Obstekt · Afri-Cola · Bluna**

---

Größte Auswahl in Damen-, Herren- und Kinderbekleidung. Ferner  
Bettwäsche, Leibwäsche, Inlett, Federn, Berufskleidung  
zu den bekannten niedrigen Preisen

**Albert Beppler · Langgöns**



Vereinslokal des Radfahrervereins „Wanderfalke“ Kirchgöns

(Foto: Grunenberg)

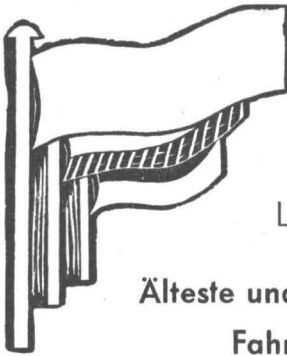
### 1933 — 1951

Durch die erschwerten Umstände, bedingt durch die Gleichschaltung in allen Vereinen und Bevormundung durch die Partei und ihre Gliederungen konnte der Verein nicht mehr zum Ziele gelangen.

Nicht etwa Verbot durch die Partei, sondern durch die Aufstellung ihrer Gliederungen, fehlte es an Freunden des Radsports. Und so wurde dem Radfahrerverein der Todesstoß gegeben. Als dann noch 1939 unsere Männer zu den Fahnen gerufen wurden, kam der Verein, wie auch viele andere, zum Erliegen.

Erst im März 1951 fanden sich dann wieder einige Männer zusammen, um dann gemeinsam mit der Jugend von neuem zu beginnen. So wie der Frühling in der Natur neues Leben erweckt, so sollte auch in unseren wiedererstandenen Verein neues Leben hineingetragen werden. Nach dieser Wiedergründung erfolgte am 2. Osterfeiertag in der Wirtschaft Müller ein Werbeabend.

Der Sinn dieses Abends war, junge Mitglieder für den schönen Radsport zu gewinnen und noch mehr unterstützende Mitglieder zu erhalten. Unterstützt wurden wir großartig und zuvorkommend durch unseren



# Fahnenanstalt HISGEN

LICH (Oberhessen) - Tel. 335

Älteste und bestrenommierteste  
Fahnen-Firma Hessens seit 1875

---

Vormals Georg Hisgen und Posamentier Schmidt

## **Karl Lautd - Kirchgöns**

FUHRBETRIEB

Telefon: 560 Amt Butzbach



Gastwirtschaft

*„Zum kühlen Grund“*

Gepflegte Biere

Weine - Liköre

**KARL WATZ - AM BAHNHOF**



Nachbarverein, die Radsportabteilung Griedel. Griedel stellte uns für diesen Abend eine Vierer-Reigenmannschaft und die Kunstfahrer Waltraud Rühl und Maraun zur Verfügung, die ein großartiges Programm absolvierten und starken Beifall erhielten.

Am 12. Mai 1951 wurde der Verein beim Landessportbund Hessen und beim Bund Deutscher Radfahrer angemeldet.

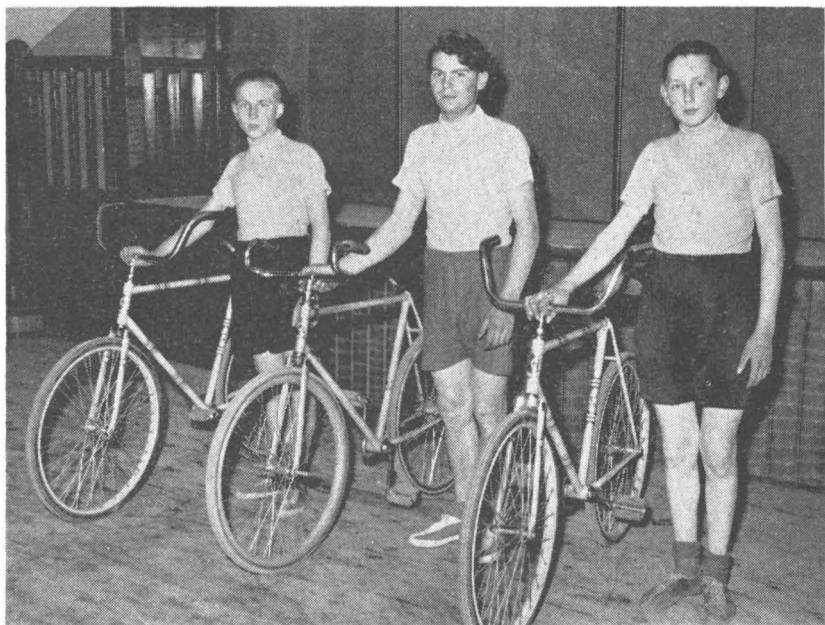
Seit 1951 versäumte unser Verein keine Veranstaltung der Nachbarvereine, welche immer mit Wanderfahrten und Preiskorsofahrten verbunden waren. Hierbei wurden schöne Preise nach Hause gefahren. Wenn es einmal ohne Preis ausging, so war doch das Erlebnis einer schönen Fahrt in unseren Herzen zurückgeblieben.

Durch eigene Veranstaltungen und durch Totoausschüttung ist es unserem Verein gelungen, seit der Wiedergründung 1951 bis zum heutigen Tage folgende Räder anzuschaffen:

- 6 Saalmaschinen für Kunst- und Reigenfahren (neu),
- 4 Saalmaschinen für Reigenfahren (gebraucht),
- 4 Einräder.

Die wichtigsten Preise, die unser Verein bei Veranstaltungen erringen konnte, sind:

Gambach, C-Klasse	2. Preis
Rockenberg, C-Klasse	Ehrenpreis
Wölfersheim, C-Klasse	1. Preis
Griedel, C-Klasse	2. Preis



Willi Kromm, Heinz Watz und Franz Meier vom RV. Wanderfalke Kirchgöns (Foto: Grunenberg)

## *Ewald Binzer - Kirchgöns*

Hauptstraße 23

Ausführung aller Maler- und Weißbinderarbeiten  
in bester Anfertigung und zu solidesten Preisen



## **Wilhelm Gärtner III.**

Damen- und Herren-Friseursaloon  
Dauerwellen - Wasserwellen und Lockwell  
Ondulation - Toilettenartikel

Kirchgöns, Pfeifergasse 11

## **Emma Damm**

Lebensmittel - Kurzwaren  
Geschenkartikel

Kirchgöns (Hessen) - Bahnhofstraße

## **REINHOLD KNORZ**

Bautechniker - Baugeschäft  
Pohlgöns - Butzbacher Straße 22

Ferner nahmen im vergangenen Jahre 1953 unsere Jugendfahrer Heinz Watz und Willi Kromm an den Jugendbezirksmeisterschaften in Einer-Kunstoffahren teil, konnten sich aber infolge ungenügender Erfahrung nicht placieren. Aber einmal wird es auch diesen Fahrern gelingen, weiter nach oben vorzustoßen.

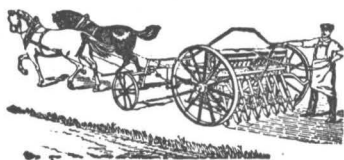
Als besonders verdiente Männer aus der Zeit der Wiedergründung seien erwähnt:

Heinrich Rau, Karl Müller, Georg Neumann, Otto Diehl, Richard Diehl, O. Rühl, Manfred Winter, Heinrich Rühl, Wilhelm Fuchs, Karl Langsdorf, Otto Röhrig, Willi Röhrig, Willi Pflüger, Emil Weyel, Reinhard Langsdorf, Reinhard Röhrig, Otto Brückel, Heinz Gärtner und Ludwig Häuser.

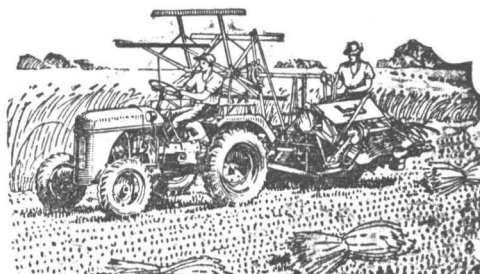


Meisterpaar Rühl/Maraun von der Radsportabteilung Griedel (Foto: Ewald)

*Von der Aussaat*



*bis zur Ernte*



*sind Maschinen*

**TREUE HELFER**

**Beratung und Kundendienst**

**LANDMASCHINEN - HANDELSGESELLSCHAFT**

**TRÖSTER K.G. · BUTZBACH / HESSEN · TEL. 607**

Lebensmittel

Herde · Öfen

Küchengeräte

Glas · Porzellan

Geschenkartikel

**Reinhard Rühl**

Kirchgöns · Telefon 559

Schuh-Lager erstklassiger Markenfabrikate  
Maß- und Reparaturwerkstatt · Verkauf sämtlicher  
Schuhpflegemittel

Schuhgeschäft

**Reinhard Röhrig**

Schuhmachermeister · Kirchgöns

Einkauf beim Fachmann ist stets ein Vorteil!





Deutscher Jugendmeister im Sechserkunstfahren RV. „Germania“ Rockenberg (Foto: Ewald)

**Bezirksvorstand des Bezirks „Tanus-Wetterau“**

- 1. Vorsitzender: Oswald Schmidt, Nieder-Wöllstadt, Ringstraße 19
- 2. Vorsitzender: Karl Mörschel, Ilbenstadt, Kreis Friedberg
- Schriftführer: Heinrich Weil, Nieder-Wöllstadt, Eisenbahnstraße
- Kassierer: Otto Schwarz, Griedel, Hauptstraße 4
- Straßenfahrwart: Friedrich Dörr, Nieder-Wöllstadt, Frankfurter Str. 28
- Fachwart für Hallenradsport: Philipp Wettner, Rockenberg,  
Schmiedegasse 6
- Wanderfahrwart: Wilhelm Dreut, Nieder-Weisel, Bahnhofstraße 34
- Motorsport: Heinrich Schimpf, Langenhain, Hauptstraße 66
- Jugendwart: Alwin Schwarz, Griedel, Hauptstraße 4

**Vorstand des Radfahrvereins „Wanderfalken“ Kirchgöns:**

- 1. Vorsitzender: Heinrich Rau
- 2. Vorsitzender: Karl Müller
- Rechner: Otto Diehl
- Schriftführer: Georg Neumann
- Zeugwart: Karl Langsdorf
- Wanderfahrwarte: Heinz Gärtner, Horst Mattern
- Jugendwarte: Willi Kromm, Franz Maier
- Saalfahrwart: Heinz Watz
- Gerätewart: Manfred Winter
- Frauenwartin: Otti Prüschel
- Beisitzer: Wilhelm Fuchs  
Heinrich Rühl  
Willi Röhrig

### **Die billige Einkaufsquelle**

Lebensmittel · Molkereiprodukte · Feinkost · Backwaren

*E. Becker · Kirchgöns*

Bahnhofstraße 49

### **Deine Apotheke**

## **„Alte Apotheke“ Dr. Speth**

Inhaber: Apotheker Karl Fink

**Butzbach/Hessen**

Wetzlarer Straße 5 · Telefon 285

Schrotthandel · Metalle · Rohprodukte · Nutzeisen · Formeisen  
Stabeisen · Bleche · Zinkbleche · Pfannenbleche · Rohre

EISENHANDLUNG **Karl Born**

BUTZBACH · Wetzlarer Straße · Ruf 351

### Gründer:

Wilhelm Kehr (†), Heinrich Rau, Otto Diehl, Heinrich Rühl V., Adam Findt, Christoph Schaffner, Hermann Friedrich, Wilhelm Söhngen, Otto Rühl, Reinhard Rühl, Wilhelm Diehl, Wilhelm Fuchs, Otto Röhrig, Willi Röhrig, Karl Müller II., Karl Langsdorf.

### Aktive Mitglieder:

**Männliche:** Heinrich Rau, Otto Röhrig, Otto Diehl, Karl Langsdorf, Wilhelm Fuchs, Karl Müller II., Heinrich Rühl VI., Willi Röhrig I., Georg Neumann, Willi Pflüger, Heinz Gärtner, Emil Weyel, Otto Jung II., Richard Diehl, Reinhard Ohlemutz, Otto Rühl, Ludwig Häuser, Karl Nern III., Willi Röhrig II., Herbert Grunenberg, Wilhelm Diehl III., Heinz Langsdorf, Manfred Winzer, Adolf Schüttke, Reinhard Langsdorf, Karl Watz, Oswald Winter, Hermann Schmidt, Reinhard Röhrig, Willi Kräfft, Anton Gombert, Anton Paukner, Heinz Watz.

**Jugendliche:** Hans Giehl, Werner Röhrig, Heinz Jung, Willi Becker, Hans Bletz, Kurt Lauer, Willi Kromm, Franz Maier, Horst Mattern, Heinz Krämer, Wilfried Kromm, Hans Röhrig.

**Weibliche:** Wilma Diehl, Waltraud Rühl, Otti Prüschel, Marianne Tögl, Margarete Tögl, Inge Kraus, Inge Wagner, Christel Weber, Loni Bletz, Helene Jung, Emmi Nern.

*Heimat- und  
Weltgeschehen  
durch die*

**Butzbacher Zeitung**  
(WETTERAUER BOTE)

*Gründungs-jahr 1842*

*ins Haus  
gebracht!*

DRUCKEREI UND VERLAG GRATZFELD · BUTZBACH/HESSEN

Fachdrogerie und Fotohaus

## Ludwig Schmidt

Butzbach - Weiseler Str. 9

---

Drogen, Chemikalien,

Farbwaren, Foto

Alle Artikel

für die Landwirtschaft



## Café Schorre

BUTZBACH

Gepflegte Getränke  
kalte und warme Speisen

— Fernsehen —

## Wilhelm Walter, Butzbach

Wetzlarer Straße 13 - Fernsprecher 150

### Spezialgeschäft für Elektrotechnik

Elektroanlagen, Schwachstromanlagen, Beleuchtungskörper,  
Elektroherde, Heißwasser-Speicher, Kühlschränke, Futter-  
dämpfer, Jauchepumpen, Blitzschutzanlagen, sanitäre An-  
lagen und Einrichtungen, Propangas-Einrichtungen

Große Auswahl - reelle Preise - im Stoffhaus

Georg **Becker** BUTZBACH

**Stoffe - Ausstattungen - Bleylekleidung**



Eßt mehr Obst und Gemüse und Ihr bleibt gesund  
preiswerter Einkauf bei

**Otto Röhrig II. — Kirchgöns** Pfeifergasse 20

Sämereien

Obst - Gemüse - Blumen - Kränze

*Willi Gärtner* KIRCHGÖNS

---

TEXTILIEN ALLER ART

Gastwirtschaft **Oswald Winter**

Kirchgöns/Hessen

Gut bürgerliche Küche

**WILHELM  
EULER**

---

KASEREI EN GROS - KIRCHGÖNS/HESS.

## **Gebr. Gerhardt**

Butzbach - Fernruf 503

**Holz - Eisen - Kohlen - Baumaterialien  
Öfen und Herde - Sämtliche Baustoffe**

*Ihr Fachgeschäft* für Sport- und Ehrenabzeichen - Plaketten  
Vereinsabzeichen - Gravuren - Stempel und Schilder

---

**Eugen Weber** Butzbach - Kasernenstr. 2

## **Apotheke zur alten Post**

---

Butzbach (Hessen) - Marktplatz

**Teppiche, Läuferstoffe**

**Tapeten, Gardinen**

**Farben, Lacke**

*Edwin Zöllner*

Butzbach (Hessen), Wetzlarer Straße 32, Telefon 124

# BRUNO ADLER

Fotografisches Atelier und Fotohandlung  
Butzbach · Bismardstraße 1 · Telefon 151

Aufnahmen täglich in und außer dem Hause · Sonntgs nach Vereinbarung  
Entwickeln, kopieren und vergrößern innerhalb 24 Stunden  
Große Auswahl in Fotobedarf

*Zum Stern*



Vereinslokal

des Männerchores 1838 Butzbach

BUTZBACH-HESSEN

Weiseler Straße 36

Gaststätte und Metzgerei

Fernsprecher 452

Mit bekannt guter Küche

## Sporthaus Schwan · Gießen

Das führende Fachgeschäft für

Turn- und Sportgeräte · Turn- und Sportbekleidung  
Turnhallen-Einrichtungen

## Wilhelm Boller

LANGGÖNS

Telefon: Großen-Linden 323

- Motorfahrzeuge
- Zylinderschleiferei
- Fahrschule

## **Kreissparkasse Friedberg**

(früher Mathildienstift)

Hauptstelle Friedberg

Hauptzweigstellen

Bad Nauheim, Bad Vilbel

**Butzbach**

Zahlstelle Steinfurth

—  
Ausführung aller Geschäfte  
eines neuzeitlichen Geldinstitutes

Augenoptiker - Uhrmacher

## **SPILLER**

**Butzbach-Hessen**

Weiseler Straße 4

Meisterbetrieb seit 1922

„Dugena“-Uhren - Schmuck  
Bestecke - Trauringe

Moderne Brillen  
Optische Artikel  
Brillienlieferant aller Kassen

Brillienanfertigung und Uhren-  
Reparaturen  
in eigener Werkstatt



## **Toni Schütz**

Inhaber: Alfred Hadlok

**Textil- und Modewaren**

**BUTZBACH**

Weiseler Str. 33 - Telefon 142

- ◆ Portrait
- ◆ Hochzeitsbilder
- ◆ Gruppenaufnahmen

PHOTOHAUS

## **Karl Borst**

**GIESSEN**

Bahnhofstraße 63, Tel. 2734

## Gaststätte Windhof

Schön gelegen auf der Höhe  
zwischen Pohlgöns  
und Butzbach  
Ausflugsort - Saalbau  
gepflegte Biere und Weine  
gute Küche

**Besitzer: L. Gombert**

Lebensmittelhaus

## Richard Knöbl

\*

Die gute

Einkaufsquelle

**in Langgöns**



## J. Pirr & Co.

Likör- und Weingroßhandlung

**Großen-Linden**

---

SEIT 1857 IN FAMILIENBESITZ

# SALON DIRR · POHLGÖNS

Modisch elegante Frisuren  
Parfümerie · Schmuck · Spielwaren

*Mach es wie's die Alten taten,*

*laß Dich nur im Fachgeschäft beraten!*

Kleider- und Anzugsstoffe  
Bett- und Tischwäsche  
in altbekannten Qualitäten bei

## *Wilhelm Nern*

Butzbach · Marktplatz 13

## FOTO-GRÜNENBERG

Atelier und Handlung

Kirchgöns · Bahnhofstraße 81



# LICHTSPIELE HESSISCHER HOF

DAS HAUS DER GUTEN FILME

Ausführung sämtlicher  
Dacharbeiten  
zu günstigsten Preisen.  
Lieferung aller  
Bedachungsmaterialien

## Fr. Wilh. Euler

Dachdeckermeister  
**Butzbach - Hessen**  
Waldstraße

## Seit Generationen

bekannt  
in Stadt und Land

## TEXTILHAUS

# *Kraft*

Butzbach-Hessen

## **Meß & Mättner**

BUTZBACH · TELEFON 299

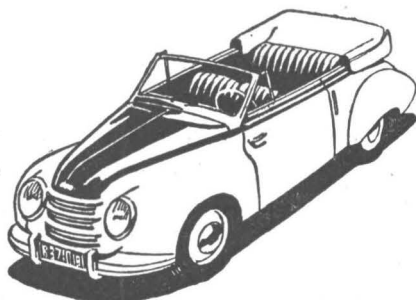
### **Ihr Lieferant in Baustoffen**

Uhren und  
Schmuck  
in großer Auswahl

*B*USS  
Langgöns (Oberhessen)



**DKW**  
RT 250



**MARX** Pohlgöns  
Tel. Butzbach 367

**Otto Euler 2., Dachdeckermeister**

Butzbach, Römerstraße 31 - Telefon 352

---

**Ausführung sämtlicher Dacharbeiten**



**NSU - Victoria**

Fahrräder und Motorfahrzeuge

Eisenwaren

**Walter Reusch - Pohlgöns**

Gießener Straße 18

**HÜTTENBERGER  
PRÄGEWERK <sup>GM</sup><sub>BW</sub>**

**UNSER LIEFERPROGRAMM**

**Werbegeschenke in Metall mit Firmenprägung**

**Fest- und Vereinsabzeichen - Biermarken**

**Firmenschilder und Skalen - Werkzeugmarken**

**Preß-, Zieh- und Stanzteile (Massenfertigung)**

**Matt- und Glanzverchromung**

**Die Festplakette ist unser Erzeugnis**



**LANG-GÖNS B. GIESSEN**

Herren- und Knabenbekleidung in großer Auswahl

*Kleiderfachleute*  
**Brückner & Münd** Gießen

# Elisabeth Bachmann

Stehbierhalle · Fescher Bräu · Ia. Liköre und Weine  
Butzbach · Wetzlarer Straße 18

# Karl Briegel

SPEDITION · BUTZBACH



 *Piccolo-Bar*

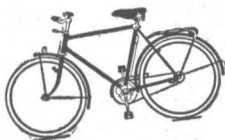
BUTZBACH · Inhaber: Böhlefeld

# ALTHAUS - GIessen

Farben - Lacke - Pinsel



Jede „Göricke“ ein Treffer!



**LUXUS-SPORTRAD 293**

Ein Spitzenprodukt aus der seit Jahrzehnten bewährten Göricke-Fahrrad-Produktion. Über 2 Millionen Menschen in aller Welt benutzen zu- in allen Marken-Räder: Gebrauchs- und Spezialmaschinen für Touren, Beruf und Sport, zum Radball, Kunst- und Reigenfahren.



**DIVA-LUXUS**

und Domino (beide Maschinen wohlweise mit Sachs- oder ILO-MOTOR) bilden zusammen mit der Femina (Zündapp-Motor) das beliebte Moped-Dreigespann der Görickewerke. Ausdauernd, schnell und sicher sind diese Maschinen - ausgerüstet mit verstärkter „Maletette“-Bereifung 23x2



**GD 200 „S 54“**

ILO-Motor, Göricke-Schwingrahmen und Teleskopfederung. Ein Meisterstück aus der zuverlässigen Göricke-Serie, die jedem das Rechte bringt. Dem Liebhaber die rassigen Schwingrahmenmodelle, dem Berufsfahrer eine Auswahl vom Leichtmotorrad bis zur kräftigen Gebrauchsmaschine



**Göricke**  
NIPPEL & CO., BIELEFELD



Ausführung von Grabdenkmälern und Kriegergedenkstätten. Bauarbeiten nach eigenen und gegebenen Entwürfen in jedem gewünschten Material

Seit 42 Jahren  
die Werkstätte für Grabmal-Kunst

**Gustav Schrader**

Leihgestern - 2 Min. vom Bahnhof Großen-Linden  
Wohnung: Gießen-Klein-Linden, Hügelstraße 3

Große Auswahl in Grabdenkmälern im Lager Leihgestern

BÄCKEREI  
UND CAFÉ



# *Wächtershäuser*

NIEDERKLEEN

Backwaren aller Art

Beliebtes Ausflugslokal

im Hüttenberg

Verkaufsstelle in Kirchgöns bei E. Kreft



*Wie überall*

TRINKT

MAN AUCH HIER

DAS GUTE

**JHRING**

**MELCHIOR**

**BIER**

JHRING-MELCHIOR-BIER, LICH